

Begegnungs- u. Freizeitsportzentrum am Eisteich – umsonst, frei und draußen



Ort des Projekts	Hof
Bundesland/Bundesländer	Bayern
Einwohner der Gemeinde	48.402
Zeitpunkt der Umsetzung	2021-laufend
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☒ Gebaute Projekte

☐ Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Ökologisch verträgliche Zugänge zu Wasserflächen
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen
- Sonstiges: Angebote für Senioren

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Kurzbeschreibung

Die Stadt Hof liegt ganz oben in Bayern an der Sächsischen Saale, zwischen Fichtelgebirge und Frankenwald am Südrand des Vogtlandes. Die Ufer und Auen der Saale mitten in der Stadt bieten ein hohes Potential für Freizeit-, Sport- und Erholungsaktivitäten. 2018 fasste die Stadt den Grundsatzentschluss, das brachliegende ehemalige Vereinssportgelände nördlich der neu errichteten Kunsteisbahn „am Eisteich“ zu sanieren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Mit der Aufnahme in das Bayerische Städtebauförderungsprogramm bot sich der Stadt die Gelegenheit, eine Grünanlage mit attraktiven Aufenthaltsorten für alle Generationen zu schaffen, die mit vielfältigen Möglichkeiten für informelle Bewegungspraktiken das Angebot an städtischen und vereinsgeführten Sport- und Freizeitanlagen erweitert. Im Rahmen des Projekts konnten darüber hinaus ökologische Verbesserungen auf dem Gelände, wie die naturnahe Gestaltung des Lettenbachs realisiert werden. Die Reaktivierung des Geländes als Erholungsort

Bewegung und Gesundheit

Im Herzen der Grünanlage ist ein state-of-the-art Skate-, Bike- und Rollerpark entstanden, in dem vom Anfänger bis zum Profi alle auf ihre Kosten kommen. Durch seitlich teils offene Bowls und barrierefreie Zugänge ist die Anlage auch für die Benutzung mit dem Rollstuhl geeignet. Um den Kern herum liegen in die Grünanlage eingebettet weitere Aktionspunkte: ein Sommereisstock- und Multifunktionsspielfeld, eine Calisthenicsanlage, eine barrierefrei erreichbare Kanuanlegestelle und ein Outdoor-Fitnessgeräte-Park mit Geräten für Alt und Jung. Verbunden werden die Aktivbereiche von einer großzügigen Promenade zum Spaziergehen, Inlineskaten und Radfahren. Zum Ausruhen und Verweilen gibt es Sitzterrassen am Saaleufer und am Teich, zahlreiche Bänke mit Aussicht auf das Geschehen oder in die Landschaft sowie einen Sandstrand am Teich fürs Summer Feeling. Ein Pavillon als Treffpunkt bildet den Übergang in den historischen Bürgerpark. Um die Nutzungszeiten besonders im Winter zu erweitern, ist die Anlage beleuchtet. Die Anlage funktioniert nach dem Motto „umsonst, frei und draußen!“

Projektbeteiligte

Stadt Hof Auftraggeber, Bauherr, Konzeption	ARGE seecon/Indskt Freiraumplanung LP 3-8
Maier Landschaftsarchitektur Freiraumplanung LP1-4	Skate- u. Bike-Communities Beteiligung im Planungsprozess
Schwimmverein Hof e. V. Beteiligung Konzept, Mitnutzer	Wasserwirtschaftsamt Hof Fachliche Beteiligung
Regierung von Oberfranken Fördermittelgeberin	

war aus stadtplanerischer Sicht notwendig, da neben ihrer Funktion als Erholungs- und Begegnungsfläche gleich mehrere innerstädtische Teilbereiche räumlich in Beziehung gesetzt werden konnten. Dies betrifft zum einen das östlich angrenzende Hochschulviertel samt dem Quartier Johann-Weiß-Straße, das sich weiter als Wohnstandort für Studierende und Familien profilieren kann. Darüber hinaus erschließt der neue Park das Ostufer der Saale für die Öffentlichkeit, und schafft eine grüne Verbindung zwischen der Innenstadt und dem historischen Bürgerpark Theresienstein. Für die Wohngebiete östlich der Saale ist die neue Anlage der wichtigste innerstädtische Freiraum. Der Park ist Hofs neues Jugendzentrum ohne Dach. Um das Freizeitangebot abzurunden wird der Park 2024 in einem weiteren Bauabschnitt um einen Kletterspielplatz, insbesondere für kleinere Kinder, die die Rollsportanlagen noch nicht nutzen können, einen Picknick-Bereich und um Wohnmobilstellplätze ergänzt.

Lebensqualität

Der Park bietet nicht nur vielfältige Sport- und Bewegungsangebote, sondern ist vor allem auch ein Ort der Begegnung und ein Freiraum für die junge Bevölkerung Hofs, für Schüler, Studenten und Familien. Aber auch für die „klassische“ Erholung an der frischen Luft im Alltag und Urlaub werden attraktive Grünräume für Mittagspause, Sonntagsspaziergang, für Fahrradtouristen, Kanuwanderer und Wohnmobilsten geboten. Betrieb und Pflege liegen in der Hand der städtischen Fachbereiche Sport und Grünanlagen. Daneben kümmert sich ein Nutzerrat um die Anlage. Regelmäßige Treffen dienen dem Ziel, die Anlage dauerhaft attraktiv zu halten und den Betrieb zu verbessern. Der ansässige Sportverein hat eine Skate- und Bike-Abteilung gegründet und bietet regelmäßig Workshops an. Ein Klettercontainer des DAV ermöglicht Kindern und Jugendlichen unentgeltlich Kletterschuhe auszuleihen und unter fachkundiger Betreuung klettern zu lernen. Schließlich dient der Park als Ort für Events, wie z.B. den Park&See-Lauf und die Hofer Sportmesse, bei der die Hofer Sportvereine ihre Angebote präsentieren.

Prozess und Zusammenarbeit

Aufbauend auf ein Entwurfskonzept der Verwaltung wurden in einem mehrstufigen Beteiligungsprozess mit allen interessierten Personen, Nutzergruppen und Organisationen sowie der Politik die urbanen Sport- und Freizeitflächen festgelegt und konkret geplant. Dabei spielten die drei sozialen Kriterien Diversität, Intergenerationalität und Interperformativität eine wichtige Rolle. Durch das Zusammenwirken von Vereinen und informellen Gruppen lösen sich die Grenzen zwischen informellem und Vereinssport auf. Interessierte erhalten in ungezwungener Atmosphäre und ohne Vereinszwang Hilfe beim Erlernen der Trendsportarten und gelangen über diese niedrigschwelligen Angebote mit Spaß zu mehr Bewegung.

Begegnungs- u. Freizeitsportzentrum am Eisteich – umsonst, frei und draußen



Ein Park für Bewegungsspaß, Erholung und Freizeit

Quelle: Stadt Hof



Der Park bietet vielfältige Bewegungsangebote

Quelle: Johannes Garbarek



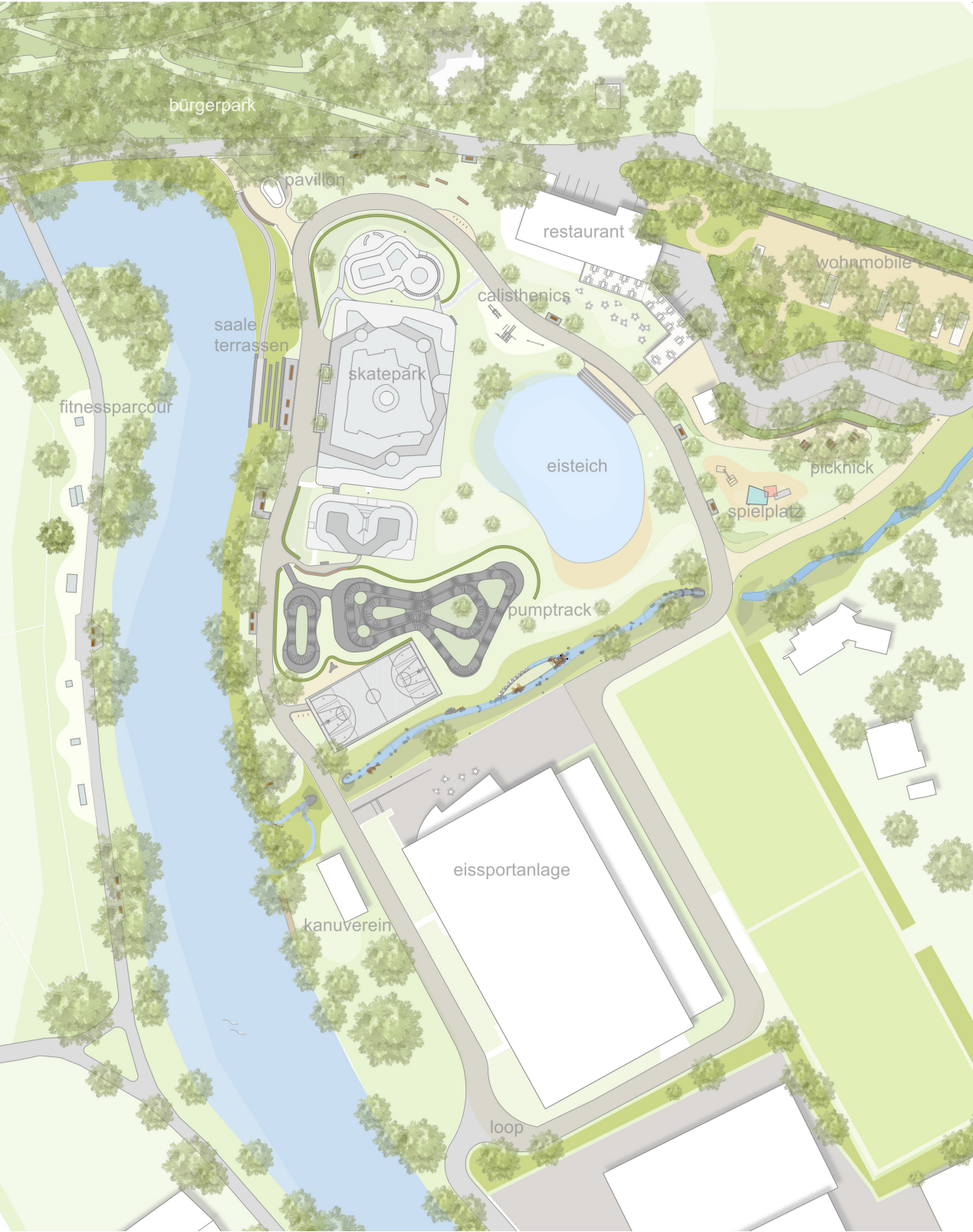
Die Rollsportanlage – das Herzstück des Parks

Quelle: Indskt



Uferpark meets Bewegungslandschaft

Quelle: Stadt Hof



Lageplan des Begegnungs- und Freizeitzentrums am Eisteich
Quelle: Stadt Hof

Sächsische Saale | Freizeit- und Sporterlebnis in der Stadt Hof



Der Park als wichtiger Baustein im Aktivraum Saaleauen
Quelle: Stadt Hof